



1. BEZEICHNUNG DES BERUFES

5 1031 11 02 Fegyverműszerész technikus

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES BERUFES

Waffenmechaniker/in

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

- Schusswaffen zur Reparatur zu übergeben/-nehmen, eine Dokumentation zu führen, eine technische Inspektion durchzuführen und Fehler zu protokollieren;
- Oberflächenbehandlungen an Metall- und Holzteilen von Schusswaffen nach Kundenwunsch durchzuführen, Metallteile in Holzbettung einzupassen;
- Schusswaffen mit Zielfernrohren auszustatten und dann bei kalten und warmen Temperaturen einzuschießen;
- mit gefährlichen Stoffen umzugehen, bei Reparaturen anfallende gefährliche Abfälle zu sammeln, aufzuzeichnen und zu entsorgen;
- Ersatzreparaturen durch Bestellung oder Herstellung von Ersatzteilen durchzuführen;
- Zielwerkzeuge entsprechend den spezifischen Reparaturmerkmalen von Schusswaffen herzustellen;
- Dokumentation für die Durchführung von Reparaturen zu erstellen.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE DER INHABER/DIE INHABERIN DER ZEUGNISERLÄUTERUNG AUSÜBEN KANN

7420 Feinmechaniker/in

(*) Bemerkungen:

¹ in der Originalsprache. | ² Die Übersetzung der Bezeichnung hat rein informativen Charakter. | ³ Bei Bedarf auszufüllen. Die Zeugnislerläuterung enthält weitere Informationen über den Abschluss, verfügt aber für sich genommen über keinen rechtlichen Status. Das Format basiert auf dem Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

©EUROPÄISCHE UNION, 2002-2020 | europass.cedefop.europa.eu ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DER ZEUGNISERLÄUTERUNG

Bezeichnung und Status der die Zeugniserläuterung ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung der Zeugniserläuterung zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Innovation und Technologie																
Niveau der Zeugniserläuterung (national oder international) NQR Stufe: 5 EQR Stufe: 5 DKRS-Nummer: 6	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend Um zur Grundprüfung für die jeweilige Branche zugelassen zu werden, muss der Prüfungskandidat/die Prüfungskandidatin alle vorgeschriebenen Berufsausbildungsjahre erfolgreich abgeschlossen haben oder seine/ihre Vorkenntnisse, die angerechnet werden können, umfassen bereits die Anforderungen der Grundprüfung für die jeweilige Branche. Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung für die Berufsausbildung ist der erfolgreiche Abschluss aller vorgeschriebenen Berufsausbildungsjahre und das erfolgreiche Absolvieren eines zusammenhängenden Berufspraktikums. Wenn der Student/die Studentin eine Grundprüfung für die jeweilige Branche ablegen muss, ist die Grundprüfung für die jeweilige Branche auf folgende Weise gewichtet anzurechnen: Die branchenbezogene Grundprüfung fließt mit der folgenden Gewichtung in das Ergebnis der beruflichen Prüfung ein: Branchenbezogene Grundprüfung: 5%, Berufliche Prüfung: 95%																
Seriennummer der Zeugniserläuterung: CXK A lfd. Nummer: 123456 Datum der Ausstellung der Zeugniserläuterung: 2023.12.07	Bezeichnungen und Noten für die theoretischen und praktischen Fächer der branchenbezogenen Grundprüfung und der beruflichen Prüfung anhand einer fünfstufigen Skala Branchenbezogene Grundprüfung: Das erforderliche Vorwissen wurde durch Anrechnung anerkannt Berufliche Prüfung zentral interaktiv <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Reparatur von Waffen schriftliche Aufgabe</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Projektaufgabe</td> </tr> <tr> <td>Vorstellung des Gesellenstücks und praktische Prüfung</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsteil A: Vorstellung des Gesellenstücks</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsteil B: Reparatur von Waffen - praktische Prüfungsaufgabe</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der beruflichen Prüfung in Prozent</td> <td style="text-align: center;">100%</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der beruflichen Prüfung in Notenform</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </table>	Reparatur von Waffen schriftliche Aufgabe	5	Projektaufgabe		Vorstellung des Gesellenstücks und praktische Prüfung	5	Prüfungsteil A: Vorstellung des Gesellenstücks	5	Prüfungsteil B: Reparatur von Waffen - praktische Prüfungsaufgabe	5			Ergebnis der beruflichen Prüfung in Prozent	100%	Ergebnis der beruflichen Prüfung in Notenform	5
Reparatur von Waffen schriftliche Aufgabe	5																
Projektaufgabe																	
Vorstellung des Gesellenstücks und praktische Prüfung	5																
Prüfungsteil A: Vorstellung des Gesellenstücks	5																
Prüfungsteil B: Reparatur von Waffen - praktische Prüfungsaufgabe	5																
Ergebnis der beruflichen Prüfung in Prozent	100%																
Ergebnis der beruflichen Prüfung in Notenform	5																
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe	Internationale Abkommen																
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																	
Rechtsgrundlagen Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Gesetz Nr. LXXX von 2019 über die berufliche Bildung.																	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG EINES DIPLOMS

Beschreibung der branchenbezogenen Grundprüfung und des theoretischen und praktischen Unterrichts an beruflichen Schulen	Verteilung der Stundenzahl auf das gesamte Programm
Gesamte Ausbildungsdauer	2237 Stunden

Zugangsbedingungen:

- Schulische Vorbildung: Grundschulabschluss (Sekundarstufe I)
- Arbeitsmedizinische Untersuchung: erforderlich
- Ist der/die Auszubildende volljährig, wird ein Führungszeugnis verlangt.

Sonstige Informationen:

BERUFSPRAKTISCHES FACH	STUNDEN
Militärische Grundkenntnisse	12 Stunde
Fachrichtungsspezifische Kenntnisse	12 Stunde
Geopolitische Geographie	12 Stunde
Formale Ordnungsübung	12 Stunde
Militärischer Nahkampf und -angriff	12 Stunde
Grundkenntnisse im Maschinenbau	12 Stunde
Grundkenntnisse Optik	12 Stunde
Mechanik - Maschinenelemente	12 Stunde
Produktionstechnik	12 Stunde
Schusswaffenkenntnisse	12 Stunde
Schießtheorie	12 Stunde
Reparatur von Schusswaffen	12 Stunde
Einschlägige Rechtskenntnisse	12 Stunde

BERUFSTHEORETISCHES FACH	STUNDEN
Militärische Grundkenntnisse	12 Stunde
Fachrichtungsspezifische Kenntnisse	12 Stunde
Geopolitische Geographie	12 Stunde
Formale Ordnungsübung	12 Stunde
Militärischer Nahkampf und -angriff	12 Stunde
Grundkenntnisse im Maschinenbau	12 Stunde
Grundkenntnisse Optik	12 Stunde
Mechanik - Maschinenelemente	12 Stunde
Produktionstechnik	12 Stunde
Schusswaffenkenntnisse	12 Stunde
Schießtheorie	12 Stunde
Reparatur von Schusswaffen	12 Stunde
Einschlägige Rechtskenntnisse	12 Stunde

Zusammenhängendes Berufspraktikum 160 Stunde

Insgesamt 472 Stunde

Die Ausbildungs- und Ausgangsanforderungen sowie die Programmpläne sind zugänglich unter: <https://ikk.hu>
 Der vorliegende Diplomzusatz wurde auf der Grundlage der Regierungsverordnung Nr. 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes zur Berufsausbildung formuliert.

Nationalen Referenzzentrale: Nationale Agentur für Berufs- und Erwachsenenbildung: <https://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
 Ausstellungsdatum: 2023.12.07

L. S.